

## Ringversuch für Blutbild (HEM12, HEM4, HEM2)

Ringversuchsanbieter: ESFEQA GmbH  
Heidelberg

Ringversuchsleiter: Dr. D. Groche

### Gebrauchsanweisung

#### Hinweise:

Die im Labor üblichen Vorsichtsmaßnahmen für potenziell gefährliche Proben gelten auch für diese Proben. Die zur Herstellung verwendeten Blutspenden wurden auf HBsAg und Anti-HCV untersucht und als nicht reaktiv befunden sowie mittels NAT-Testung negativ auf HIV-1/2 und HCV (RNA) getestet.

Einzelne Teile des Ringversuchsprogramms können im Unterauftrag vergeben werden. Die ESFEQA GmbH ist für die Arbeit des Unterauftragnehmers verantwortlich.

Die Ergebnisse der Probenanalyse dürfen erst nach Abschluss des Testzeitraums Kollegen aus anderen Laboratorien mitgeteilt werden.

Die Anmeldung und Teilnahme am Ringversuch gilt als Einverständnis mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der ESFEQA GmbH. Diese sind unter [www.esfeqa.eu](http://www.esfeqa.eu) abrufbar.

#### 1. Verwendungszweck

Die Proben sind zur Verwendung als quantitatives Kontrollmaterial für die externe Qualitätskontrolle (EQA) in medizinischen Laboratorien für folgende Analyte bestimmt:

HCT (Hämatokrit), HGB (Hämoglobin), MCH (mittlerer zellulärer Hämoglobingehalt), MCHC (mittlere zelluläre

Hämoglobinkonzentration), MCV (mittleres Erythrozyten Zellvolumen), MPV (mittleres Thrombozytenvolumen), PCT (Thrombozytenhämatokrit), PDW (Thrombozyten-Verteilungsbreite), PLT (Thrombozyten), RBC (Erythrozyten), RDW (Erythrozytenverteilungsbreite).

**Für Anwender der ADVIA 2120- und ADVIA 2120i-Analysatoren:** In den Kontrollen sind keine NRBCs enthalten. Für den Parameter WBC sind die WBCb-Leukozyten aus dem Baso-Kanal zu berichten (Anzeige „RUN“ auf dem Analysator). Die Leukozytenzahl kann im WBCp des Perox-Kanals unterschätzt werden.

**Für Anwender von SYSMEX-Analysatoren:** In den Kontrollen sind keine NRBC enthalten. Für den Parameter WBC ist der TNC-N-Wert (Total Nucleated Cells) aus dem WNR-Kanal des Analysators zu berichten („Service“-Registerkarte). Die Leukozytenzahl kann im WBC-N-Kanal unterschätzt werden.

**PLT bei Mindray BC-6000-, BC-6800- oder BC-700-Serien-Analysatoren:** Anwender, die Ergebnisse für PLT-O, PLT-I und PLT-H erhalten, werden gebeten, ausschließlich die PLT-I-Ergebnisse zu berichten.

#### 2. Produktbeschreibung

Die Proben bestehen aus einer plasmaähnlichen Flüssigkeit, die stabilisierte humane Erythrozyten, Leukozyten und Thrombozyten sowie humane und/oder nicht-humane Analoga enthält.

#### 3. Lagerung und Stabilität

Die Proben sind aufrecht bei 2–8 °C zu lagern. Sie sind mindestens bis zum unten angegebenen Einsendeschluss der Ergebnisse stabil. Nach dem Öffnen sind die Proben 7 Tage stabil.

#### 4. Vorbereitung und Messung der Proben

Vor der Messung sind die Proben für ca. 15 Minuten bei Raumtemperatur zu lagern. Vor der Verwendung ist das Röhrchen vorsichtig zu mischen, bis die sedimentierten Blutzellen vollständig resuspendiert sind. Hierzu das Röhrchen in aufrechter Position zehnmal langsam zwischen den Handflächen rollen. Das Röhrchen gelegentlich vorsichtig wenden, die Probe jedoch nicht schütteln.

Die Probe weiterhin vorsichtig mischen, bis die Blutzellen vollständig resuspendiert sind. Keine mechanischen Mischer verwenden, da dies zu Zellschädigungen führen kann.

Unmittelbar vor der Verwendung das Röhrchen nochmals 10–15-mal vorsichtig wenden.

Eine unzureichende Durchmischung eines Röhrchens vor der Verwendung führt dazu, dass sowohl die entnommene Probe als auch das verbleibende Material im Röhrchen unbrauchbar werden.

Alle Proben sind wie Patientenproben zu behandeln und gemäß den Anweisungen des Instrumenten- und Reagenzienherstellers zu analysieren.

#### 5. Termine und Übermittlung der Testergebnisse

Messzeiträume: Bitte beachten Sie die Angaben auf den Probenetiketten. Die Ergebnisse können jederzeit während des auf dem Probenetikett angegebenen Versuchszeitraums abgegeben werden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Messergebnisse einschließlich der Angabe der verwendeten Analyseverfahren, des verwendeten Instrumentes und des Reagenzes elektronisch über die Web-Applikation TEQA 2 (<https://teqa-labv2.esfeqa.eu>) an ESFEQA.

Kontaktieren Sie ESfEQA, wenn Sie Unterstützung bei der Registrierung oder Datenübermittlung in TEQA 2 benötigen.

## **6. Einsendeschluss der Ergebnisse**

Der Einsendeschluss für die Ergebnisse ist auf den Proben-etiketten angegeben.

## **7. Auswertung und Zertifikat**

Die Ergebnisse werden durch ESfEQA ausgewertet.

Der individuelle Laborbericht und das Zertifikat können online unter <https://teqa-labv2.esfeqa.eu> abgerufen werden.